Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 26 786
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Stephan Standfuß (CDU)

vom 22. Februar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Februar 2021)

zum Thema:
Neuer Rugby-Kunstrasenplatz in der Fritz-Wildung-Straße

und **Antwort** vom 11. März 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. März 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Integration, Arbeit und Soziales

Herrn Abgeordneten Stephan Standfuß (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26786
vom 22. Februar 2021
über
Neuer Rugby-Kunstrasenplatz in der Fritz-Wildung-Straße

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die erfragten Informationen betreffen Sachverhalte, die der Senat nicht vollständig aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher den Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf um Stellungnahme gebeten.
Die sich aus den erfolgten Zuarbeiten ergebenden Informationen werden nachfolgend wiedergegeben.

1. Wie ist der aktuelle Stand bei den Gesprächen zur Folgenutzung des Areals in der Fritz-Wildung-Straße, das derzeit mit Tempohomes bebaut ist?

2. Beabsichtigt der Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf nach wie vor, dort nach Ablauf der Baugenehmigung für die Tempohomes im Juni 2021 einen Kunstrasenplatz zu schaffen?

a) Falls ja, wie werden dabei die besonderen Bedürfnisse des Rugby-Sports, insbesondere bei der Wahl des Bodenbelages, berücksichtigt?

3. Bestehen bereits Planungen hierzu?

4. Beabsichtigt der Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf, diese Anlage durch Errichtung einer Flutlichtanlage ganzjährig nutzbar zu machen?

5. Sofern der Bezirk eine Folgenutzung als Sportfläche umsetzen wird, ab wann kann in etwa mit einem Nutzungsbeginn der Anlage gerechnet werden?

Zu 1.-5.: Die Gespräche zur Folgenutzung für den aktuellen Tempohome-Standort Fritz-Wildung-Straße zwischen Senat und Bezirk dauern weiterhin an.

Die Verlängerung der Nutzung des Tempohomes bis zur Inbetriebnahme der geplanten MUF in der Fritz-Wildung-Straße befindet sich in Prüfung. Dies hätte den Vorteil, dass die bestehenden Bindungen der untergebrachten Personen im Sozialraum erhalten bleiben würden.

Nach dem Nutzungsende der Tempohomes plant der Bezirk nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten ein Kunststoffrasengroßspielfeld für Spielsportarten, u. a. auch für Rugby zu schaffen. An den Sportarten wird sich das einzubauende Kunststoffrasensystem ausrichten. Ein Ersatzneubau der bestehenden Trainingsbeleuchtungsanlage ist Bestandteil der Planung. Diese Aussagen stehen unter dem Vorbehalt der Finanzierung, die der Bezirk zur Zeit noch prüft.

Berlin, den 11. März 2021

In Vertretung

Daniel T i e t z e

_____

Senatsverwaltung für
Integration, Arbeit und Soziales